

Zeitschrift: Magglingen : Monatszeitschrift der Eidgenössischen Sportschule Magglingen mit Jugend + Sport

Herausgeber: Eidgenössische Sportschule Magglingen

Band: 48 (1991)

Heft: 5

Rubrik: Literatur und Film

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Literatur zum Thema «Frau und Sport»

Markus Küffer

Bei der nachfolgenden Zusammenstellung handelt es sich um Literatur auf dem Gebiet «Frau und Sport», die seit 1982 in die ESSM-Bibliothek Eingang gefunden hat.

Landschoof, Regina; Hüls, Karin

Frauensport im Faschismus.
Hamburg, ergebnisse Verlag, 1985, 126 S.
03.1781

Tschap-Bock, Angelika

Frauensport und Gesellschaft. Der Frauensport in seinen historischen und gegenwärtigen Formen. Eine historische und empirische Untersuchung.
Ahrensburg, Czwalina, 1983, 388 S.
9.159-20

Medau, H.J.; Nowacki, P.E.

Frau und Sport. Die Bedeutung der Gymnastik – Sportmedizinische und sportwissenschaftliche Aspekte.
Erlangen, Perimed, 1983, 222 S.
9.243-19

Bibliographie

Bibliographie Frauensport.
Frankfurt/M., Dt. Sportbund, 1983, 2 S.
00.321-10/0

Bentz, Gisela

Sport für alle, aller Sport für Frauen? Arbeitstagung des DSB-Bundesausschusses Frauensport. Eine Standortbestimmung.
Frankfurt/M, DSB, 1982, 4 S.
70.1784-11/Q

Lyon, Lisa; Hall, Douglas Kent

Lisa Lyon's Bodybuilding. Körpertraining für Frauen von der Weltmeisterin im Damen-Bodybuilding.
München, Heyne, 1983, 208 S.
76.178

Bentley, Stacey; Hatfield, Fred

Trainieren Sie mit und werden Sie fit. Die richtige Ergänzung für Ihr Aerobic-Programm: Bodybuilding für Frauen.
München, Ehrenwirth, 1983, 129 S.
70.1814

Sonderegger-Bandixen, Frauke

Die Frau im Ausdauersport. Erhebung über Menarchedatum und Menstruationsstörungen.
Zürich, ETH, 1984, 33 S.
06.1492-2/Q

Müller, Norbert; Augustin, Dieter; Hunger, Bernd

Frauenleichtathletik. Arbeitsbericht des Internationalen DLV/IAAF-Fortbildungskongresses «Frauenleichtathletik» vom 9. bis 11. Dezember 1983 am Fachbereich Sport der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz.
Niedernhausen, Schors, 1985, 542 S.
73.482

Gaines, Charles; Butler, George

Bodybuilding der Meisterklasse für Frauen «Pumping Iron 2».
München, Heyne, 1986, 189 S.
76.453

Württembergischer Landessportbund

Frau und Sport. Ein sozial-psychologisches Seminar an der pädagogischen Hochschule in Ludwigsburg am 25. September 1982. Referate.
Stuttgart, Württembergischer Landessportbund, 1982, 60 S.
03.1686-15/0

Vellage, Erich

Läuferin, Langstrecklerin, Marathonläuferin. Praktische Anleitungen für einen systematischen Trainingsaufbau.
Bruchhausen-Vilsen, VolksSport-Verlag, 1985, 227 S.
73.516

Stockert, Bettina von

Frauenbodybuilding: Die Lust an der Verführung oder das Begehren des Ideals.
Köln, Buch und Sport, 1986, 109 S.
76.419-12/Q

Mehler, Ha.A.; Gerhards, Peter

Damen-Tennis. Technik, Tips und Tricks für Einsteigerinnen und Fortgeschrittene.
München, Heyne, 1987, 287 S.
71.1637

Schütz, Karin

Frauenturnen – ein Beitrag zur Emanzipation der Frau? Die Schweizerische Damenturnvereinigung (1908–1928).
Basel, Univ., 1984, 206 S.
03.1874/Q

Buschmann, Mechtild; Kröner, Sabine; Becker, Ellen;

Frauen in Bewegung. Der feministische Blick auf Sporttheorie, Sportpraxis und Sportpolitik. Dokumentation des ersten feministischen Seminars in Bielefeld 1987.
Ahrensburg bei Hamburg, Czwalina, 1988, 124 S.
03.143

Wurster, K.G.

Einfluss von Leistungssport auf das endokrine System der Frau.
Berlin, Springer, 1986, 161 S.
06.1894

Medau, H.J.; Nowacki, P.E.

Frau und Sport III. Die Bedeutung der nichtolympischen Disziplinen für die sporttreibende Frau.
Erlangen, Perimed, 1988, 200 S.
9.243-33

Prokop, Ludwig

Frauensportmedizin.
Wien/Berlin, Überreuter Wissenschaft, 1988, 307 S.
06.1898

Jakobi, Paul; Rösch, Heinz-Egon (Hrsg.)

Frauen und Mädchen im Sport.
Mainz, Topos, 1988, 166 S.
03.2008

Wurster, K.G.; Keller, E. (Hrsg.)

Frau im Leistungssport.
Berlin, Springer, 1988, 169 S.
70.2443

McLish, Rachel

Flex Appeal. Bodybuilding für Frauen.

München, Heyne, 1988, 321 S.

ESSM 76.478



Peyton, Christine; Pfister, Gertrud

Frauensport in Europa. Informationen – Materialien.

Ahrensburg bei Hamburg, Czwalina, 1989, 174 S.

03.2078

Bundesausschuss für Frauensport des Deutschen Sportbundes

Frau im Sport. Sport von Mädchen und Frauen. Zusammenstellung von Berichten aus den Publikationsorganen der Mitgliedsorganisationen des Deutschen Sportbundes. Zeitraum: Mai bis Oktober 1989.

Frankfurt/M., Deutscher Sportbund, 1989, 218 S.

03.2096/Q

Pilz, Gunter A.

Wandlungen der Gewalt im Sport. Eine entwicklungssoziologische Analyse unter besonderer Berücksichtigung des Frauensports.

Ahrensburg, Czwalina, 1982, 356 S.

9.159-17

Deutscher Sportbund

Perspektiven für den Sport von Frauen. Arbeitstagungen des Bundesausschusses Frauensport vom 11. bis 13. Mai 1984 und am 23.+24. November 1984.

Frankfurt/M., Deutscher Sportbund, 1985, 104 S.

03.1653-2/Q

Bärlocher, Andrea

Das Damen-Eishockey in der Schweiz.

Zürich, ETH, 1986, 38 S.

77.681-4/Q

Schenk, Sylvia (Hrsg.)

Frauen – Bewegung – Sport.

Hamburg, VSA-Verlag, 1986, 218 S.

03.1802

Schmidt, Doris; Thieme, Birgit

Mädchen und Frauen im Freizeit- und Breitensport. Ergebnisse der Veranstaltung am 11.5.1988 in Berlin.

Ahrensburg bei Hamburg, Czwalina, 1990, 172 S.

9.77-25

Shangold, Mona; Mirkin, Gabe

Sportmedizin für Frauen. Ein kompletter Ratgeber.

Aachen, Meyer & Meyer, 1990, 207 S.

06.2006

Aaken, Ernst van; Lennartz, Karl

Das Laufbuch der Frau.

Aachen, Meyer & Meyer, 1985, 253 S.

73.576

Schulz, Norbert; Hartmann-Tews, I. (Hrsg.)

Frauen und Sport.

Sankt Augustin, Academia, 1990.

Brennpunkte der Sportwissenschaft, 4 (1990) 2, S 143–270.

9.367 + 70.2553

Hartmann, Robert; Simon, Sven

Leichtathletik Europameisterschaften 90. Offizielle Dokumentation des Deutschen Leichtathletik-Verbandes.

München, Copress, 1990, 128 S.

73.584/Q

Deutscher Turner-Bund

Deutsches Turnfest Berlin 1987.

Wiesbaden, Limpert, 1987, 200 S.

72.1170/Q

Sternad, Dagmar

Tag für Tag topfit. Das 3-Sterne-Programm mit Fitnesstest.

Zürich, BLV, 1989, 95 S.

72.1099



Neuerscheinungen:

Wir wollen fairen Sport auch in der Schule

Eine Aktion der Fairplay-Kommission des Schweizerischen Landesverbandes für Sport

Für Lehrer die Turnen unterrichten, wurde eine Spielsammlung entwickelt und zwar für alle Stufen. Auf handlichen Kärtchen im Format A6 werden Spiele erklärt, bei welchen Aspekte des Fairplay zum Tragen kommen. Da erhalten «alte Bekannte» durch Regelanpassungen neuen Sinn und regen Schüler und Lehrer zum Überdenken und Variieren der oft ohne Nachdenken übernommenen traditionellen Spiel- und Übungsformen an. Es sind keine Lektionsvorschläge zum Thema Fairplay – solche wären verfehlt –, denn Fairplay ist eine Verhaltensweise, die alle Bereiche des Lebens – nicht nur des Sportes – angeht. Die Spielsammlung will viel mehr auffordern, Alltägliches im Unterricht im Hinblick auf solche Verhaltensänderungen zu reflektieren und allenfalls bewusst neue Wege zu gehen. In diesem Sinne ist die Fairplay-Praxisanleitung für die Schule auch für Trainer und Leiter von Vereinen und Jugendgruppen geeignet. Sie ist zu beziehen beim Schweizerischen Landesverband für Sport, Postfach 202, 3000 Bern 32, Tel. 031 43 00 11 zum Preis von Fr. 5.– pro Sammlung zu 40 Spielen. (Wi)

Schwimmkalender 1991

Erstmals 1990 erschienen, erfreut sich der «Schwimmkalender» bereits einer beachtlichen Beliebtheit. Bald ist es wiederum soweit! Rechtzeitig auf Beginn der Badesaison erscheint eine aktualisierte, erweiterte Fassung. Der Interverband für Schwimmen (IVSCH) mit der Schweiz. Lebensrettungsgesellschaft (SLRG) und dem Schweiz. Schwimmverband (SSCHV) als Mitherausgeber, erstellt von neuem ein wertvolles Nachschlagewerk, welches Auskunft über sämtliche bekannt gegebenen See- und Fluss-Schwimmen in der Schweiz gibt. Der redaktionelle Teil enthält, für Teilnehmer und Veranstalter, nützliche Tips zur Vorbereitung auf das Schwimmen in offenen Gewässern.

Der Schwimmkalender 1991 kann ab 3. Juni bei der Geschäftsstelle des IVSCH, Postfach, 8904 Aesch (Tel. 01 737 37 92) gratis bezogen werden. Bestellungen werden schon vorher entgegengenommen.